



Schweizer Armbrustschütze

EASV Schweizer Armbrustschütze // Zentralpräsident // Andreas Burkhalter, Oberwilerstrasse 78, 8309 Nürensdorf // aburkhalter@hispeed.ch // www.easv.ch

«Eine Goldmedaille wäre schön!»

Die neue OK-Präsidentin Vreny Liechti beginnt in Wil SG die 16. Armbrust-Weltmeisterschaft. Das Team unter der Leitung der OK-Präsidentin Vreny Liechti arbeitet mit Hochdruck an den nötigen Vorbereitungen. Wir wollten von Liechti wissen, ob trotz der rekordverdächtig kurzen Planungszeit alles in den richtigen Bahnen verläuft.

Sie sind erst seit März 2012 als OK-Präsidentin der WM 2012 im Amt, da der vorgesehene Organisator Deutschland die Weltmeisterschaften zurückgegeben haben. War es ein Sprung ins kalte Wasser?

Ich bin am See aufgewachsen, deshalb schreckt mich kaltes Wasser nicht ab. Zudem bin

Zur Person

Vreny Liechti ist 58jährig und wohnt in Goldach. Sie arbeitet als Konstrukteurin bei der Firma Oerlikon Saurer Arbon AG und leitet die interne Berufsbildung. Seit 1979 ist sie aktives Mitglied bei den Armbrustschützen Goldach und während fast 20 Jahren amtierte sie als Vorstandsmitglied beim OASV, davon während acht Jahren als Präsidentin. Seit vier Jahren ist sie Vorstandsmitglied im Verein. Neben Armbrustschüssen gehören Velofahren, Lesen und gemütliches Beisammensein mit Freunden zu ihren Hobbys.

ich ein sehr spontaner Mensch, der zusagt, ohne Angst davor zu haben, was noch auf mich zukommen könnte. Probleme sind da, um gelöst zu werden. Meine langjährige Erfahrung als aktive Armbrustschützin in verschiedenen Tätigkeiten gibt mir dazu eine gute Grundlage. Für die wichtigsten Ressorts hatten sich bereits kompetente Mitglieder zu Verfügung gestellt, die ich seit langem kenne. Auch die Zusage von Wil als Austragungsort war bereits fixiert. Nebst der Koordination der Arbeiten in den Ressorts versuchte ich von Beginn weg die verschiedenen Lücken wie Sponsoring mit meinem Einsatz zu schliessen. Die Verbindung zu den Nationen ist mit Gery Pfister und Markus Roth optimal geregelt, da ich mich in diesem Bereich weniger auskenne. Ein neunköpfiges Männer-OK zu führen ist spannend, bei der «Express» Organisation einer Weltmeisterschaft dabei zu sein eine Herausforderung.

Wie viele Schützen haben sich für die Titelwettkämpfe angemeldet?

Provisorisch haben sich zehn Nationen mit rund 100 Wettkämpfern angemeldet. Die definitiven Selektionen in den Ländern sind noch ausstehend. Die Anmeldung ist auf den 31. Juli 2012 festgelegt.

Wie weit ist die Organisation fortgeschritten?

Laut Pendenzenliste 65%. Die Nationen sind eingeladen,



Die Ostschweizerin Vreny Liechti organisiert die WM mit viel Herzblut.

die Homepage ist mit allen nötigen Informationen ausgerüstet, die wichtigsten Reservationen erfolgt. Die Arbeiten in den Ressorts sind definiert und am Laufen. Sponsoren- und Gönneranfragen sind gestartet. Die Unterstützung der befreundeten

Verbände ist sehr erfreulich. Angewiesen sind wir auf die Unterstützung der Sektionen.

Braucht es noch Helfer für den viertägigen Anlass oder konnten bereits alle Arbeiten aufgeteilt werden?



Das Organisationskomitee hob Ende März ab und liegt auf Kurs.

Die wichtigsten Arbeiten sind aufgeteilt. Einige Helfer werden noch vom jeweiligen Ressortchef gesucht. Die Helferliste ist Thema der nächsten OK Sitzung. Wir werden sicherlich auf die Armbrustschützen zukommen, wenn wir helfende Hände brauchen.

Was ist Ihr persönliches Ziel der Weltmeisterschaften 2012?

Mein persönliches Ziel ist eine Goldmedaille! Die WM soll ein Erfolg werden, organisatorisch für die Wettkämpfer und Besucher, Werbeträger fürs Armbrustschieszen, die Ostschweiz und die Stadt Wil. Ich möchte mit meinem Team sagen können, wir haben das Beste gegeben, und in der kurzen Zeit das Optimale erreicht.

Mit Karin Keller-Sutter ist ein bekanntes Gesicht OK-Ehrenpräsidentin. Wird sie den Armbrustschützen auch über die Schultern schauen?

Die St. Galler Ständerätin Karin Keller-Sutter hat sich auf meine Anfrage verdankenswerterweise als Ehrenpräsidentin zur Verfügung gestellt. Sie ist

eine Wilerin und hat auch schon in der Tharau Armbrust geschossen. Während der WM ist sie leider in Bern an der Session,

wir hoffen jedoch, dass sie in den Tageszeitungen die erhofften Erfolge der Schweizer lesen kann. ●

Werde Mitglied!

Die Weltmeisterschaft ist nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch und finanziell eine grosse Herausforderung. Das initiative OK stellt sich ausnahmslos aus freiwilligen Helfern zusammen, welche sich bereit erklärt haben, unentgeltlich und ohne Entschädigung die Weltmeisterschaft zu organisieren. Seit vielen Wochen sind sie nun damit beschäftigt, optimale Bedingungen für die Rettungsaktion und die Durchführung dieser Meisterschaften zu schaffen. Ohne eine finanzielle Unterstützung aus der Wirtschaft sowie aus gewerblichen und privaten Kreisen ist dieser Anlass jedoch nicht durchzuführen. Aus diesem Grunde wurde nun die Aktion World-Championship DIAMOND ins Leben gerufen. Mit dieser Aktion werden Einzelpersonen gesucht, die die Weltmeisterschaft unterstützen wollen und damit

ihre Verbundenheit zu unserem Sport, zu unseren Bestrebungen in unserer aktiven Jugendförderung und zu unserem Engagement für unseren Sport zeigen möchten. Auf der WM-Home-

page (www.easv.ch/wm-2012) unter «Aktion Diamond» finden Sie alle Informationen.

Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Unterstützung.



Kurzprogramm

29.08.2012
 ab 9.00 Uhr Akkreditierung
 ab 10.00 Uhr Training 10m/30m
 18.00 Uhr Eröffnungsfeier
 30.08.2012
 8.00–21.00 Uhr Wettkämpfe 10m
 ab 10.00 Uhr Training 30m
 31.08.2012
 8.30–17.30 Uhr Wettkämpfe 30m
 19.00 Uhr IAU Generalversammlung
 01.09.2012
 8.00–13.00 Uhr Wettkampf offene Klasse 30m
 ab 14.00 Uhr Schlussfeier mit Bankett

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage (www.easv.ch/wm-2012) unter «Wettkampfprogramm»